

Betreff:

**Verkehrsberuhigung der Fußgänger/Radwege zwischen
Buchfinkweg und Starenweg**

Empfänger:
Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:
09.11.2021

Beratungsfolge:
Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 222 Südwest (zur Beantwortung) 25.11.2021 Status Ö

Sachverhalt:

Zwischen den Straßen Starenweg und Buchfinkweg sind mehrere Wege, welche als Fuß-/Radweg gekennzeichnet sind. Diese sind von der Südseite (Wendehammer Starenweg) zum Befahren für Anlieferung und Abholung freigegeben.

Das Thema Verkehrsberuhigung in diesem Bereich wurde in den letzten Jahren mehrfach an den Bezirksrat herangetragen. Es wurden bereits zwei Ortstermine durchgeführt.

Bei dem letzten Termin wurde die Möglichkeit besprochen, Sperrpfosten in den Wegen zu installieren und somit eine Durchfahrt zu verhindern. Im Nachgang des Ortstermins kamen Bedenken auf, dass evtl. rückwärts fahrende Lieferfahrzeuge eine größere Gefahr darstellen könnten. Zusätzlich haben Anlieger ihr Missfallen über die Aufstellung von Sperrpfosten zum Ausdruck gebracht. Desweitern kann das tatsächliche Verkehrsaufkommen nicht verlässlich eingeschätzt werden.

Dass in dem genannten Bereich eine Verkehrsberuhigung/Reduzierung der Geschwindigkeit durchgeführt werden muss ist unstrittig.

Daher fragen wir an:

1. Inwieweit kann eine verdeckte Verkehrszählung durchgeführt werden, um eine Einschätzung des Verkehrsaufkommens zu erhalten?
2. Welche anderen Möglichkeiten zur Verkehrsberuhigung sind durchführbar? Stichworte: Krefelder/Berliner Kissen, Bremsschwellen oder wechselseitig aufgestellte Leitbaken (VZ 605-10).

gez.
Sven Grabenhorst
Fraktionsvorsitzender

Anlagen:
keine